

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 135 (2009)

Heft: 5

Illustration: Post Tenebras Lux

Autor: Giroud, Yves

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ossi-Tusse. Die weiss nichts, und was Sie weiss, weiss Sie falsch. Du sagtest ja, eine medial gut aufgegleiste Gegenstrategie, ja parteiübergreifend zusammenstehen, ja, ja, ... genau, Merz den Rücken stärken, auch aus dem Kultur- und Medienbereich. Die protestantische Bescheidenheit ... ich weiss, schrecklich! ... Natürlich war Calvin eigentlich ein Ketzer, ... gegen die Heilige Römische Kirche, aber für den Bankenplatz ... hast du mit *«Avenir suisse»* schon gesprochen? Ich meine, an dem Thomas Held ist doch ein Prediger verloren gegangen ... ja, Borer auch, wenn es über ihn kommt, auch der Köppel, angriffiger Talker. Ja, diese tiefstapelnden Protestanten, diese calvinistische Ursünde ... total unsexy ... nun müssen wir Katholiken ihnen noch das Calvinjahr retten. Aha, ja, ja ... ja, über Calvin geht die schottische Reformation, John Knox, aha, ja genau und dann aus der schottischen Aufklärung, das war eigentlich alles Moraltheologie, ja, ja, Adam Smith, Hobbes, ... dann die Puritaner ... die Gründung von Harvard als Predigerschule ... das Widerstandsrecht, die Unabhängigkeitserklärung der amerikanischen Kolonien, genau ... klar, die Welt von Demokratie und freier Marktwirtschaft war eigentlich in Genf um 1550 schon verwirklicht. Die jetzige globale Leitkultur wurde auf Schweizer Boden entwickelt ... Calvinismus ist Swissness und umgekehrt, Calvinismus ist globale Leitkultur. Calvin war wichtiger als Napoleon ... hat die grösste Wirkung erzielt als Apostel Paulus, vielleicht könnte man sagen, äh ... Wilhelm Tell war der Christus der Freiheit und Selbstverantwortung, aber Calvin war sein Prophet, der erste moderne Mensch: ein Eidgenoss. Jaja ... Soll mich nicht versündigen. Du musst ... ich auch, sehen uns auf Schloss Rhäzüns, Gerhard wird auch dort sein ... Ciao Filippo! (*Hängt auf. Kramt einen Rosenkranz aus der Schublade*). Verzeih Herr, ich tat es um unsere gemeinsame eidgenössische Sache willen. (*Senkt das Haupt, murmelt*) Ave Maria, gratia plena ...

*Sie haben verpasst, wie die junge Frau Görlitz aus Berlin in Baldingers Büro die gute Seele Frau Bieri ablöste? Lesen Sie es im Internet nach unter <http://bit.ly/Zx8iX>

